

Schul- und Kindergartenfonds

Utl.: Wieder 130 Millionen Schilling vergeben=

St.Pölten (NLK) - In der gestrigen Sitzung des NÖ Schul- und Kindergartenfonds, der zweiten im laufenden Jahr, wurden insgesamt rund 130 Millionen Schilling an Beihilfen beschlossen: 115 Millionen sind für insgesamt 91 Bauvorhaben vorgesehen, 15 Millionen für Einrichtungen und Instandsetzungen in 108 Bildungsbauten und 5 Millionen Schilling für die Beseitigung von Hochwasserschäden in 30 Schulen und Kindergärten. Weiters werden in den nächsten 15 Jahren die Zinsen von Darlehen von rund 270 Millionen Schilling vom Fonds getragen.

Bereits in der ersten Sitzung im Juni sind Beihilfen von rund 180 Millionen und Darlehen von 11 Millionen Schilling ACvergeben worden. Damit wird heuer ein Gesamt-bauvolumen von rund 1,5 Milliarden Schilling unterstützt.

Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll unterstrich die Bedeutung der Bildungsbauten und damit des Schul- und Kindergartenfonds für das Bildungswesen im Land. Nieder-österreich zeige sich auch damit als Familienbundesland Nummer eins. Wichtige Impulse gehen vom Schul- und Kindergartenbau auch auf die heimische Wirtschaft aus, so der Landeshauptmann. Landesrat Traude Votruba erklärte, daß aus dem Fonds auch heuer wieder alle eingereichten Vorhaben - entsprechend dem Baufortschritt - berücksichtigt und unterstützt werden.

Rückfragehinweis: Niederösterreichische Landesregierung

Pressestelle
Tel.: 02742/200/2180

*****ORIGINALTEXT-SERVICE UNTER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS*****

OTS0097 1997-12-10/11:26

101126 Dez 97

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_19971210_OTS0097